

Öffnet euch, ihr heil'gen Türen

T.: aus "Neues Katholisches Gesangbuch", hrsg. von Rudolph Deutgen, 1792
M.: aus "Choralbuch zum katholischen Gesangbuch", Hildesheim 1860



Öff - net euch, ihr heil' - gen Tü - ren, öff - net euch; den
Herrn der Welt wird man heut' zum Tem - pel füh - ren;
Men - schen, kommt, ver - ehrt den__ Held!

2. Seht den Himmel heut' auf Erden! Eilet, eilt zum Tempel hin!
Dort könnt ihr heut' selig werden, eilet mit entbranntem Sinn!
3. Eilt, den Heiland zu besingen! Eilt, er zeigt sein Angesicht!
Kommt, ein Opfer ihm zu bringen! Kommt, versäumt die Gnade nicht!
4. Aber taub in ihren Sünden schläft die Welt, die nicht erscheint.
Wenig sind, die glücklich finden diesen besten Seelenfreund.
5. Herr, wie groß ist deine Liebe! Du kommst zu uns, als ein Kind;
nach dir schmachten uns're Triebe, Heil dem, der dich, Jesus, find't!
6. Simeon, der dich erkennet, drückt dich, Gott, an seine Brust!
O wie selig er sich nennet, ganz entzückt von heil'ger Lust!
7. Anna, die dich trostvoll ehret, sieht nun ihrer Tugend Lohn;
Seligkeit wird hier gewähret beiden durch dich, Gottes Sohn!
8. Und dich, o Maria, preiset billig selig alle Welt;
da dein Beispiel stets uns weiset, was dem Schöpfer wohlgefällt.
9. Groß bist du, du kannst auf Erden, dieses muß der Neid gesteh'n,
Größte, nimmer größer werden, du läßt dich als Sünd'rin seh'n!
10. Deine Tugend soll uns lehren, größte Mutter, Herrscherin,
Gott voll Demut zu verehren; nimmer reiße Stolz uns hin!
11. Laß mit Simeon uns finden unser'n Gott in Angst und Not
und entfernt von stolzen Blinden Jesus glauben bis zum Tod.

Öffnet euch, ihr heil'gen Türen

12. Laß uns gern zum Tempel eilen, wo sich Gott als Heiland zeigt,
dort in Andachtsglut verweilen, wo Gott Sündern Gnade reicht.
13. Reinste Jungfrau, laß uns merken, was der weißen Kerzen Schein
uns bedeutet! Laß in Werken licht vor Gott den Wandel sein!
14. Laß in unser'n reinen Herzen brennen stets die Liebesglut!
Gib, daß uns're Glaubenskerzen nie erlöscht der Spötter Wut!
15. Laß uns einst vor Gott bestehen und nicht kommen in Gefahr,
zu des Lammes Hochzeit gehen mit der klugen Jungfrau'n Schar!